

# Leipziger Tageblatt

und  
Anzeiger.

Amtsblatt des Königl. Bezirksgerichts und des Rathes der Stadt Leipzig.

N<sup>o</sup> 71.

Sonntag den 12. März.

1865.

## Nachruf und Dank.

Der hiesige Bürger und Kaufmann  
**Herr Kramermeister Heinrich Christian Demiani,**  
welcher am 22. Februar d. J. allhier verstorben ist, hat durch letztwillige Verfügung  
**Seine Sammlung von Handzeichnungen**  
dem hiesigen städtischen Museum mit der Bestimmung hinterlassen, daß dieselbe unter dem Namen: „Demiani'sche Sammlung“  
gesondert verwaltet und möglichst oft zu Ausstellungen benutzt werden soll.  
Gleich seinem Ihm im Tode vorangegangenen Freunde und Geschäftsgenossen, Herrn Consul Heinrich Schletter, dem  
Gründer unseres Museums, von einem geläuterten Kunstsinne durchdrungen, hat unser jüngst heimgegangener, in weiten Kreisen  
verehrter und geliebter Mitbürger durch dieses höchst werthvolle Geschenk unser städtisches Museum mit einer ebenso ausgezeichneten  
als seltenen Sammlung bedeutender Kunstschöpfungen bereichert und sich dadurch ein großes Verdienst um die Pflege der Kunst in  
unserer Stadt erworben. Und wie Derselbe durch diese „Demiani'sche Sammlung“ in unserem Museum seinem Namen  
ein bleibendes Denkmal errichtet hat, so wird auch der Dank, den wir Ihm hierdurch öffentlich nachrufen, unter seinen Mitbürgern  
über unsere Zeit hinaus erhalten bleiben.

Leipzig, den 11. März 1865.

Der Rath der Stadt Leipzig.  
Dr. Koch. Schleißner.

## Bekanntmachung.

Das 3. Stück des diesjährigen Gesetz- und Verordnungsblattes, enthaltend:

- Nr. 11. Bekanntmachung, die dem Spar- und Vorschußvereine zu Zittau verwilligte Stempelbefreiung betreffend, vom 19. Januar 1865;
  - = 12. Decret wegen Bestätigung der Statuten der Beerdigungs- und Kranken-Unterstützungscasse des Vereins der verpflichteten Lohnarbeiter in Dresden, vom 28. Januar 1865;
  - = 13. Decret wegen Bestätigung der revidirten Statuten der Actiengesellschaft Thode'sche Papierfabrik zu Hainsberg, vom 1. Februar 1865;
  - = 14. Verordnung, die Schlußprüfungen bei der polytechnischen Schule betreffend, vom 2. Februar 1865;
  - = 15. Bekanntmachung, die Gerichtsbarkeit in Ansehung der auf der Voigtländischen Staatseisenbahn außerhalb Landes dienlich verwendeten Sächsischen Unterthanen betreffend, vom 8. Februar 1865;
  - = 16. Verordnung zu Bekanntmachung des zweiten Schönburgischen Nachtragsrecesses, vom 13. Februar 1865;
  - = 17. Verordnung, die Staatsbauverwaltung betreffend, vom 16. Februar 1865;
  - = 18. Verordnung, die Straßen- und Wasserbau-Commissionen betreffend, vom 17. Februar 1865;
  - = 19. Verordnung, eine Abänderung der Generalinstruction für die Amtshauptleute vom 27. September 1842 betreffend, vom 18. Februar 1865;
  - = 20. Verordnung, die Bewegung innerhalb des veterinairärztlichen Personals betreffend, vom 18. Februar 1865;
  - = 21. Bekanntmachung, die Zuziehung einer Urkundsperson bei gerichtlicher Errichtung eines letzten Willens betreffend, vom 22. Februar 1865;
  - = 22. Verordnung, die Erstreckung der in §. 22. flg. des Gewerbegesetzes enthaltenen Vorschriften auf Anilinfabriken betreffend, vom 24. Februar 1865;
  - = 23. Decret wegen Bestätigung der Statuten des Vorschußvereins im Elsterthale, vom 11. Februar 1865;
  - = 24. Bekanntmachung, die Aufhebung der Rentämter, die Errichtung von Bauverwalterstellen und Forstrentämtern und die Verwaltung der Intraden betreffend, vom 21. Februar 1865;
  - = 25. Decret wegen Bestätigung der Statuten des Vorschußvereins zu Delsnig, vom 14. Februar 1865,
- ist bei uns eingegangen und wird bis Ende d. M. auf hiesigem Rathhause saale zur Kenntnignahme öffentlich aufgehängt.

Leipzig, am 10. März 1865.

Der Rath der Stadt Leipzig.  
Dr. Koch. Thorbed.

## Öffentliche Sitzung der Stadtverordneten Mittwoch den 15. März 1865

Abends 7/8 Uhr.

- Tagesordnung:**
- 1) Gutachten des Finanzausschusses über
    - a) Die Gewährung eines Zählgeldes an den Einnehmer in der Stiftungsbuchhalterei.
    - b) Den Cassenausweis über den Stand der neuen Anleihe.
  - 2) Gutachten des Ausschusses für Kirchen, Schulen und milde Stiftungen über
    - a) die Verrechnung der Beiträge der Kirchen zur Armenkasse;
    - b) die Einrichtung der Dienerschen Blindenstiftung;
    - c) den Krankenhausbau.
- eventuell:

## Zur Nachricht.

Die Einlösung der zu Ostern, bez. den 31. März und 1. April dieses Jahres fälligen **Zins-Coupons von Königl. Sächs. Staatspapieren und Landrentenbriefen**, so wie der für diese Termine ausgelosten **Staatspapiere und Landrentenbriefe** und der zur Zahlung ausgeherten **unzinsbaren Kammer-Credit-Cassenscheine Litt. E.** erfolgt bei der unterzeichneten Lotterie-Darlehns-Casse bereits

vom 20. dieses Monats ab

in den Vormittagsstunden von 9 bis 12 Uhr.  
Leipzig, am 10. März 1865.

Königliche Lotterie-Darlehns-Casse.  
Ludwig Mäller. Marschall.